

Auszug aus **Streifzüge** bei **Context XXI**

(<http://contextxxi.org/realitatsschock-zehn-lehren-aus.html>)

erstellt am: 28. März 2024

Datum dieses Beitrags: Januar 2020

Sascha Lobo:

Realitätsschock. Zehn Lehren aus der Gegenwart

Kiepenheuer & Witsch, 352 Seiten, ca. 19 Euro

■ JULIAN BIERWIRTH



Die Welt verändert sich. Nicht nur die herrschende Weltordnung, die gesamte Menschheit stellt das vor eine Reihe schwer zu bewältigender Herausforderungen. Lange hat sich das mitteleuropäische Massenbewusstsein jedoch gesperrt, das überhaupt zur Kenntnis zu nehmen. Sascha Lobo führt an zehn ex-

emplarischen Bereichen vor, was gerade alles in Veränderung begriffen ist.

Er fasst die Ergebnisse einer Reihe Studien zusammen und macht deutlich, dass Politik und Gesellschaft jeweils sehr unzureichend auf die Herausforderungen der Gegenwart vorbereitet sind.

Dabei stellt er eher Fragen, als dass er Antworten gibt. Welche Herausforderungen bringen Klimawandel und Plastikberge mit sich? Wie wirken sich Digitalisierung und Künstliche Intelligenz auf die Arbeit aus? Alle diese Fragen stellen sich aus einer gesellschaftskritischen Perspektive noch einmal ganz anders: Welche Folgen haben die Neuerungen in der Arbeitswelt für die Kritik an der Arbeit? Wie fassen wir diese Neuerungen innerhalb der Kritik der politischen Ökonomie? Welchen Einfluss haben die Entwicklungen in China? Was bedeutet der vollständig überwachte und durchmessene Mensch für die politische Transformation nicht nur der Sicherheits-, sondern auch der Gesundheitsbranche?

Als überzeugter Liberaler geht Lobo davon aus, die Probleme innerhalb der kapitalistischen Demokratie lösen zu können. Auch wenn das illusorisch erscheint, verweist er doch auf viele Bereiche, in denen eine wertkritische

Gesellschaftskritik von ihrer kategorialen Schärfe her noch im Industriezeitalter festhängt.

Die Welt verändert sich. Nicht nur die herrschende Weltordnung, die gesamte Menschheit stellt das vor eine Reihe schwer zu bewältigender Herausforderungen. Lange hat sich das mitteleuropäische Massenbewusstsein jedoch gesperrt, das überhaupt zur Kenntnis zu nehmen. Sascha Lobo führt an zehn exemplarischen Bereichen vor, was gerade alles in Veränderung begriffen ist.

Er fasst die Ergebnisse einer Reihe Studien zusammen und macht deutlich, dass Politik und Gesellschaft jeweils sehr unzureichend auf die Herausforderungen der Gegenwart vorbereitet sind.

Julian Bierwirth: Hat es nach einem langen Studium der Soziologie und Pädagogik nach Kassel verschlagen. Er arbeitet in der Jugendverbandsarbeit, wirkt darüber hinaus als Bildungsarbeiter in verschiedenen sozialen und politischen Zusammenhängen.

Lizenz dieses Beitrags
Gemeinfrei
Gemeinfrei